

Literatur

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten
Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **34 (1913)**

Heft 6

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Literatur.

Dr. Ludwig Suter, Professor der Kantonsschule in Luzern. **Schweizer-geschichte für Schule und Haus**, mit farbigen Kantonswappen und 280 Textillustrationen nebst 5 Karten. Verlagsanstalt Benzinger & Co., Einsiedeln, Waldshut, Köln 1912.

Diese sehr gut ausgestattete Schweizergeschichte umfasst beinahe 400 Seiten und ist in erster Linie für die Mittelschulen berechnet. Das ganze Werk ist mit grossem Fleiss bearbeitet und zeugt von Objektivität und religiöser Toleranz des Verfassers. Er hat auch auf Vollständigkeit des Materials hingestrebt. Dieser letztere Punkt ist freilich bei dem grossen Umfang des Stoffes nicht erreichbar, als auf Kosten der Gründlichkeit. Die Meinungen gehen noch auseinander in der Stoffauswahl. Die einen ziehen es vor, sich beim Unterrichte auf die Hauptabschnitte zu beschränken, um den Stoff gründlicher, anschaulicher und lebendiger zu behandeln. Die zahlreichen Abbildungen sind meist gelungen, aber wir vermissen die Schlachtenpläne gänzlich; das Buch hat zu viel blossen Gedächtnisstoff, die Ursachen der historischen Ereignisse, die treibenden Kräfte kommen nicht genügend zur Geltung. Immerhin bringt Suters Schweizergeschichte einen bedeutenden Fortschritt. *E. Lüthi.*

Neue Anschaffungen.

Pädagog. Blätter pro 1913.

Heim: Luft-Farben.

Monatsblätter für den evangelischen Religionsunterricht.

Rosenberg: Experimentierbuch. Bd. I und II.

Buisson: Dictionnaire de Pédagogie.

Geographischer Anzeiger. 1913.

Zeitschrift für den physikalischen und chemischen Unterricht. 1913.

„Das Schulhaus.“ 1913.

Der Säemann. Monatschrift für Jugendbildung. 1913.

Die Schweiz. 1913.

Berner Schulblatt. 1913.

Heimatboden.

Wettstein: Heimatkunde des Kantons Zürich.

Semaine littéraire. 1913.

Revue historique vaudoise. 1913.

Jegerlehner: Was die Sennen erzählen.

Am Herdfeuer der Sennen.

Die Jugendfürsorge. 1913.

Benteli: 12 Schweizerbilder.

Perregaux, C.: Les Ecoles professionnelles de France.